Rittal GmbH & Co. KG

Auf dem Stützelberg

D - 35745 Herborn Deutschland

Email: Info@rittal.de

http://www.rittal.de

Service -Tel. : (+49) - (0)2772 / 505 - 0 Service - Fax : (+49) - (0)2772 / 505 - 2319







PDM für PMC12

DK 7857.445

Bedienungsanleitung

DE

Inhaltsverzeichnis

1.	Hir	nweise zur Dokumentation	3
	1.1.	VERWENDETE SYMBOLE	3
2.	Sic	cherheitshinweise	3
3.	Se	rvice und Serviceanschrift	4
4.	PD	M für PMC12	5
	4.1.	LIEFERUMFANG	5
	4.2.	AUSFÜHRUNG	5
	4.3.	ANSCHLUSS DES PDM	5
	4.4.	FUNKTIONSPRINZIP	5
5	To	chnische Daten	6

1. Hinweise zur Dokumentation

Diese Anleitung richtet sich an Fachpersonal, das mit der Montage, Installation und der Bedienung des RITTAL PMC12-Systems vertraut ist.

 Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme unbedingt durch und bewahren Sie diese für die weitere Verwendung zugänglich auf.

Rittal kann für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Anleitung ergeben, keine Haftung übernehmen.

1.1. Verwendete Symbole

Beachten Sie folgende Sicherheits- und sonstige Hinweise in der Anleitung:

Symbol für eine Handlungsanweisung:

 Der Blickfangpunkt zeigt an, dass Sie eine Handlung durchführen sollen.

Sicherheits- und andere Hinweise:



Gefahr!

Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!



Achtung!

Mögliche Gefahr für Produkt und Umwelt!



Hinweis!

Nützliche Informationen und Besonderheiten.

2. Sicherheitshinweise

Beachten Sie die nachfolgenden allgemeinen Sicherheitshinweise bei Installation und Inbetriebnahme des Gerätes:

- Montage und Installation des RITTAL PMC12-Systems und dessen Zubehör, insbesondere Verkabelung Schaltschränken, darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Andere Tätigkeiten wie Montage und Installation von Systemkomponenten mit geprüften Standard-Steckanschlüssen, sowie die Bedienung und Konfigurierung der RITTAL PMC12 dürfen durch eingewiesenes Personal erfolgen.
- Beachten Sie die zur Elektroinstallation gültigen Vorschriften des Landes, in dem das Gerät installiert und betrieben wird, sowie dessen nationale Vorschriften zur Unfallverhütung. Beachten Sie außerdem betriebsinterne Vorschriften (Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften).
- Vor dem Arbeiten am der RITTAL PMC12 ist dieses spannungsfrei zu schalten und gegen das Wiedereinschalten zu sichern.
- Nach dem Abschluss der Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten ist eine elektrische Prüfung durchzuführen!
- Verwenden Sie ausschließlich original bzw. empfohlene Produkte und Zubehörteile. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.
- Nehmen Sie an dem Rittal PMC12 System keine Veränderungen vor, die nicht in dieser oder den mitgeltenden Anleitungen beschrieben sind.
- Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Die in den technischen Daten (Kapitel 5) angegebenen Grenzwerte dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Insbesondere gilt dies für den zulässigen Umgebungstemperaturbereich.

PDM für PMC 12

Service und Serviceanschrift

DE

Das Betreiben des RITTAL PMC12 Systems in direktem Kontakt mit Wasser, aggressiven Stoffen oder entzündlichen Gasen und Dämpfen ist untersagt.

3. Service und Serviceanschrift

Zu Ihrem Service steht Ihnen RITTAL rund um das Produktspektrum selbstverständlich zur Seite.

Sie können auch gerne per Email über die unten genannte Adresse Kontakt zu uns aufnehmen.

RITTAL GmbH & Co. KG Auf dem Stützelberg D-35745 Herborn Germany

Email: Info@RITTAL.de



Hinweis!

Bitte immer die Artikelnummer in der Betreffzeile mit angeben!

Support Tel.: +49 (0) 2772/505-9052 Reklamationen: +49 (0) 2772/505-1855 Fax +49 (0) 2772/505-2319

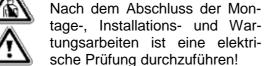
Weitere Informationen des RITTAL PSM stehen auf der Rimatrix5-Homepage www.rimatrix5.de zum Download bereit.

PDM für PMC 12

4. PDM für PMC12



Gefahr!



Es sind alle Schutzleiteranschlüsse und die Spannungen an allen Anschlusssteckern zu prüfen.

4.1. Lieferumfang

1 x PDM für PMC12, inkl. Befestigungsmaterial

4.2. Ausführung

Das PDM für PMC12 ist eine 3 HE Lösung für die einphasige Stromverteilung in Serverracks. Es ist optimiert für den Gebrauch mit dem Parallel Hot Swap Chassis, DK 7857.444, für die einphasigen Rittal USV - Systeme PMC12.



Hinweis!

Das Parallel Hot Swap Chassis 7857.444 ist nur für die 4,5 und 6 kVA Module der einphasigen USV verfügbar. Es ermöglicht das Zusammenschalten von bis zu 3 Modulen zur Leistungssteigerung oder erreichen einer Redundanz.

Das PDM verfügt auf der Rückseite über einen Eingang und 6 Ausgänge. An der Front sind für jeden der 6 Ausgang Sicherungsautomaten vorhanden.

4.3. Anschluss des PDM

Das PDM verfügt über ein Anschlusskabel mit offenen Enden und Aderendhülsen (Bezeichnet mit W0). Dieses Kabel muss an den entsprechenden Ausgang des Hot Swap Chassis angeschlossen werden.

Das Hot Swap Chassis ist dafür Ausgangsseitig mit einem Klemmenblock ausgestattet.

Beim PDM sind ausgangseitig 2 Kabel mit CEE 32 A Kupplung und 4 x C19 Buchsen vorhanden (Bezeichnet mit X1 bis X6). An diesen liegt die Ausgangsspannung an.



Abb. 1 CEE 32 A Kupplung

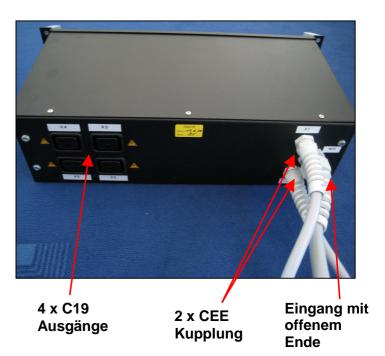


Abb. 2 Rückansicht des Gerätes

4.4. Funktionsprinzip

Das PDM für PMC12 dient zur Verteilung des Ausgangsstromes mehrerer einphasigen USV - Systeme, die mit Hilfe eines Parallel Hot Swap Chassis zusammengeschaltet wurden.

Es wird direkt an den Ausgang des Hot Swap Chassis angeschlossen und bietet abgesicherte Verteilungsmöglichkeiten des Stromes.

Insgesamt sind 6 Ausgänge verfügbar (4 x C19 Buchsen, 2 x CEE Kupplungen). Hieran

PDM für PMC 12 5

können direkt Verbraucher angeschlossen werden.

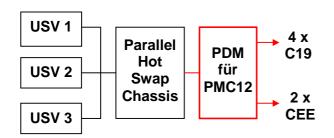


Abb. 3 Anschlussschema des PDM

Des weiteren besteht die Möglichkeit, auch ein Stromverteilungskonzept (z.B. das Rittal PSM System) anzuschließen.

Alle Ausgänge des PDM sind einzeln über bereits integrierte Sicherungsautomaten abgesichert.



Hinweis!

Es können keine Veränderungen an den verbauten Sicherungsautomaten vorgenommen werden.

5. Technische Daten

Artikelnummer	DK 7857.445			
Breite (mm)	482,6 (19")			
Höhe (mm)	131 (3HE)			
Tiefe (mm)	248			
Umgebungs- bedingungen	Temperatur: 5 – 40℃ Feuchte: 5 – 90% rF Nicht kondensierend			
Eingang (offene Enden mit Aderendhülsen)	3 x 6 mm²			
Ausgang	4 x C19 Buchse 2 x CEE 32 A Kupplung			
Sicherungen	4 x 16A C 2 x 32A C			



Abb. 4 Frontansicht des Systems

PDM für PMC 12